

Jakob-Weder-Haus eröffnet

Das «schönste Treppenhaus der Welt»

Am 13. Januar, dem 104. Geburtstag des Bildhauers und Malers Jakob Weder, ist an der Brunn-gasse 14 in Buchsi das Jakob Weder-Haus mit einer permanenten Ausstellung des eigenwilligen Künstlers eröffnet worden. Nachdem bereits Ende November, zum 19. Todestag Weders durch den langjährigen Freund des Künstlers, Samuel Gerber, eine entsprechende Schrifttafel am Gebäude angebracht worden war, ist nun das Treppenhaus des Mehrfamilienhauses zu einer eindrucklichen Ausstellung zum Lebenswerk von Jakob Weder umgestaltet worden. Liegenschaftsbesitzer Samuel Gerber hat nun aus dem Nachlass des Künstlers qualitativ hochstehende Duplikate auf Leinwand drucken lassen – die Originale von Weder waren im Unterschied dazu immer auf Pavatex gemalt – und damit im Gebäude das «schönste Treppenhaus der Welt» gestaltet, wie eine Vernissage-Besucherin begeistert kommentierte.

Das Haus an der Brunn-gasse 14 ist nicht zufällig zur Gedenkstätte für Jakob Weder geworden. In der Eingangshalle ist nämlich seit jeher das einzige, noch erhaltene

Das Treppenhaus des Wohnblocks an der Buchser Brunn-gasse wurde zu einer eindrucklichen Ausstellung zum Lebenswerk von Jakob Weder umgestaltet. (Bild: zug)



Wandgemälde des Künstlers im Original zu sehen. Die Ausstellung umfasst auf vier Geschossen Zeichnungen, Schrifttafeln und vor allem die bekannten Farbkompositionen von Jakob Weder. In der Eingangshalle wird sie ergänzt durch eine Original-Gipsstatue aus dem Jahre 1955 und durch eine Video-Schau über das Leben und das Werk des Künstlers.

Origineller Rundgang

Für kunstinteressierte Einzelpersonen hat sich Samuel Gerber, in Zusammenarbeit mit den Mietern an der Brunn-gasse 14, ein origi-

nelles System ausgedacht: Die Besucher können sich bei denjenigen Mietern melden, deren Klingel mit einem roten Punkt markiert ist. Gegen ein Trinkgeld von 10 Franken öffnet dann der so herausgeklingelte Mieter die Tür zur Eingangshalle und erhält vom Besucher als Pfand den Autoschlüssel ausgehändigt. Wenn der Gast nach dem Ausstellungs-Rundgang das Haus ohne Bilder unter dem Arm wieder verlässt, erhält er seinen Autoschlüssel wieder zurück. Führungen können auch direkt bei Samuel Gerber (079 690 32 78) angemeldet werden. (mh)